



# Pressemitteilung

Berlin, 20. August 2010  
Seite 1 von 2

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37  
10115 Berlin

INTERNET [www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

Pressestelle

TEL +49 30 18615 6121 und 6131

FAX +49 30 18615 7020

E-MAIL [pressestelle@bmwi.bund.de](mailto:pressestelle@bmwi.bund.de)

## **Einladung zum Staatsbesuch: Tag der offenen Tür im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie**

Bereits zum 12. Mal findet am 21. und 22. August 2010 der Tag der offenen Tür der Bundesregierung statt. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie öffnet an diesem Wochenende von 13:00 Uhr bis 22:30 Uhr am Sonnabend und von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr am Sonntag seine Türen, um einen Einblick in die vielfältigen Aufgabenbereiche und die wechselvolle Geschichte des Hauses zu geben.

Es erwartet Sie ein buntes Bühnenprogramm aus Musik, Schauspiel, Information und Unterhaltung. Im Fokus steht die Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung, die die Wettbewerbschancen der kleinen Kulturbetriebe und freischaffenden Künstlerinnen und Künstler, vom Architekten bis zum Werber, stärkt. Durch das Programm führen die Radio Eins Moderatoren Robert Skuppin und Volker Wieprecht.

Höhepunkt am Samstag ist der Bühnentalk mit dem Parlamentarischen Staatssekretär Hans-Joachim Otto und den Gewinnern des vom BMWi geförderten Designpreises der Bundesrepublik Deutschland sowie mit den Gewinnern des deutschen Wirtschaftsfilmpreises. Am Sonntag begrüßt die Besucherinnen und Besucher der Parlamentarische Staatssekretär Peter Hintze.

Weitere Highlights sind die exklusive Modenschau des vom BMWi geförderten German Fashion Film Award, der im Rahmen der Initiative Kultur und Kreativwirtschaft geförderte Musiker Erik Penny und The Life Between. Mit Live-Musik sorgt für Stimmung auch die Band „Klee“. Mit dem Spielfilm „Sonnenallee“ am Samstagabend erinnern wir an den zwanzigsten Jahrestag der deutschen Einheit.



Seite 2 von 2

Bei den Führungen durch unser historisch und architektonisch bemerkenswertes Haus treffen die Besucherinnen und Besucher u.a. mit Kaiser Wilhelm II. und dem Architekten des Gebäudes Wolfenstein zusammen (Mitglieder der Schauspiel-Gruppe „inszenio“). Sie holen Teile der Geschichte des Hauses in die Gegenwart zurück. Eine Dia-Installation ermöglicht außerdem eine Spurensuche der deutschen Wirtschaftsgeschichte.

Kommen Sie vorbei und seien Sie an diesem Wochenende unsere Staatsgäste - wir freuen uns auf Ihren Besuch!